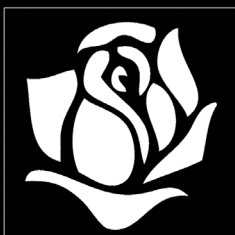


MATERIALIEN

ZUR SITZUNG AM 13.10.2010 DES

KONVENTS DER FACHSCHAFTEN



STUDIERENDEN-
VERTRETUNG
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

17:00 UHR S.T.

RAUM F107

UNI-HAUPTGEBÄUDE

VORWORT

Liebe Konventsmitglieder,

herzlich willkommen im neuen Sitzungsjahr. Wir freuen uns über die hohe Resonanz auf die Campusmail und die zahlreichen Bewerbungen von neuen, engagierten Studierenden. Wir sind gespannt auf zahlreiche interessante Sitzungen!

Der kommissarische Vorsitz

P.S.: Denkt dran, die Sitzung beginnt dieses Mal schon um 17 Uhr!



INHALTSVERZEICHNIS

Bewerbung für den ersten Vorsitz	4	Bewerbungen für die ZSK	9
B1 Jens Kohlstock	4	B10 Tobias Dillschnitter	9
		B11 Andrea Forster	9
Bewerbungen für den stellvertretenden Vorsitz	5	B12 Nicolai v. Maltitz	10
B2 Michelle Klein	5	Bewerbung für die EHL	10
B3 Marie Tzschaschel	5	B13 Nadine Ponsel	10
B4 Lukas Neumeier	5		
		Bewerbungen für den Untersuchungsausschuss	11
Bewerbungen für die Geschäftsführung	6	B14 Arne Backhaus	11
B5 Nadine Ponsel	6	B15 Harald Kloo	11
B6 Tobias Dillschnitter	6	B16 Nikoletta Arfanakou	12
B7 Esther Dammer	7		
B8 Dubravko Supljika	7		
Bewerbung für den Senat	8		
B9 Friedrich Siemers	8		

TAGESORDNUNG

1. BEGRÜSSUNG

2. FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

3. FESTLEGUNG DER TAGESORDNUNG

4. WAHL DES ERSTEN VORSITZ DES KONVENT DER FACHSCHAFTEN

5. HOW TO KONVENT

6. WAHL DER STELLVERTRETENDEN VORSITZENDEN

7. WAHL DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

8. WAHL DER SENATORINNEN

9. BESTÄTIGUNGEN DER REFERATE

10. WAHL DER VERTRETERINNEN FÜR DIE ZENTRALE STUDIENGEBÜH-
RENKOMMISSION

11. WAHL DER VERTRETERIN FÜR DIE ERWEITERTE HOCHSCHULLEI-
TUNG

12. WAHL DER VERTRETERINNEN FÜR DEN HOCHSCHULRAT

13. WAHL DER VERTRETERINNEN FÜR DEN AUSSCHUSS STUDIUM UND
LEHRE

14. WAHL DES/DER VERTRETERIN FÜR DEN STRATEGIEAUSSCHUSS

15. WAHL DES/DER VERTRETERIN FÜR DEN UNTERSUCHUNGS-AUS-
SCHUSS

16. WAHL DER VERTRETERINNEN FÜR DIE KONFERENZ DER FRAUEN-
BEAUFTRAGTEN

BEWERBUNGEN

BEWERBUNG FÜR DEN ERSTEN VORSITZ

B1 Jens Kohlstock

Liebe Mitglieder des Konvents,

hiermit bewerbe ich mich für den Vorsitz des Konvents der Fachschaften. Mein Name ist Jens Kohlstock, ich bin 24 Jahre alt und studiere im 7. Semester Japanologie (HF), Sinologie und Spanisch (NF) auf Magister. Seit fünf Semestern bin ich in der Fachschaft Japanologie aktiv und seitdem auch für den Konvent delegiert. In der Studierendenvertretung auf Uniebene bin ich seit 2008 aktiv; zuerst im AK Studiengebühren aktuell / AK SoS, seit einem Jahr als stellvertretender Vorsitzender des Konvents.

In den letzten beiden Jahren habe ich einen sehr guten Einblick in die Strukturen und Probleme des Konvents bekommen. Eines der Hauptprobleme war das nachlassende Interesse an den Sitzungen über das Sitzungsjahr hinweg und die kaum existierende Darstellung nach außen. Dies will ich versuchen im kommenden Jahr zu verbessern und bitte dafür um Vertrauen für eine Wiederwahl. Ich verspreche auch, dass der Vorsitz fleißig Protokolle schreiben wird...

Mit besten Grüßen,
Jens Kohlstock

BEWERBUNGEN FÜR DEN STELV. VORSITZ

B2 Michelle Klein

Mein Name ist Michelle Klein und ich bewerbe mich um das Amt eines stellvertretenden Vorsitzenden des Konvents der Fachschaften.

Ich studiere im fünften Semester Chemie und Biochemie an der LMU. Schon seit Studienbeginn engagiere ich mich in der Fachschaft und seit einem Jahr auch für den Konvent. Es würde mir Spaß machen, nun auch im Vorsitz des Konvents tätig zu sein und die Organisation des Konvents möglichst noch weiter zu optimieren.

Zur Frage: „Bist Du in einer Partei, und wenn nein, warum nicht?“ - Ja, ich bin Mitglied bei der FDP und bei den Jungen Liberalen. Da das Amt des Vorsitzes jedoch kaum hochschulpolitischer Natur ist, sehe ich dort keine Überschneidungen.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mir euer Vertrauen schenkt.

B3 Marie Tzschaschel

Liebe Mitglieder des Konvents der Fachschaften,

die von euch, die letztes Jahr schon dabei waren, können sich wahrscheinlich noch an mich erinnern, für alle andern möchte ich mich noch einmal vorstellen.

Ich heiße Marie Tzschaschel, bin 23 Jahre alt und ich studiere im 9. Semester Medizin.

Im letzten Jahr war ich Vorsitzende des Konvents und ich würde dieses Amt, dieses mal als stell-

vertretende Vorsitzende, gerne weiter führen. Die Zusammenarbeit mit Jens Kohlstock und Lukas Neumaier hat stets sehr gut funktioniert und ich würde mich freuen, wenn ihr uns weiterhin euer Vertrauen schenkt.

Abgesehen von der Aufgabe des Vorsitzes, die Materialien für den Konvent vorzubereiten und die Sitzungen zu leiten, habe ich mir vorgenommen, noch mehr Studis für die StuVe zu begeistern. Außerdem werde ich weiterhin am Jour fix des Studentenwerks teilnehmen, um die Interessen der Studierenden zu vertreten. Innerhalb meiner Fachschaft, in der ich seit dem dritten Semester aktiv bin, bin ich Mitglied in der Studiengebührenkommission und an der Entwicklung neuer Curricula beteiligt.

Ich bin aktive Gegnerin der Studiengebühren und vertrete dies in den entsprechenden Gremien. Abgesehen vom Alpenverein, bin ich weder Mitglied in einer Partei noch in einem Verein.

Ich freue mich, wenn ihr mich wählt, auf ein weiteres Jahr mit euch!

Marie Tzschaschel

B4 Lukas Neumeier

Liebe Mitglieder des Konvents der Fachschaften,

hiermit bewerbe ich mich wieder um das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden des Konvents der Fachschaften.

Mein Name ist Lukas Neumeier, ich bin 21 Jahre alt und studiere im dritten Semester Jura auf Staatsexamen. Schon seit Beginn meines Studiums bin ich in der Fachschaft aktiv, besonders im AK Hochschulpolitik der Fachschaft Jura. Wir versuchen hier vor allem mittels diverser Info-Flyer die Studierenden für hochschulpolitische Themen zu sensibilisieren und sie über aktuelle Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten.

Seit Januar 2010 bin ich stellvertretender Konventsvertreter der Fachschaft Jura. Seit Juni war ich bereits stellvertretender Vorsitzender des Konvents und habe zusammen mit den beiden anderen Vorsitzenden die Sitzungen vorbereitet und geleitet.

Seit der letzten Hochschulwahl bin ich auch ge-

wählter Vertreter der Fachschaft Jura. Ich gehöre keiner politischen Partei an.

Ein wichtiges Anliegen ist mir die Öffentlichkeit des Konvents und die Einbindung der Studierenden an der LMU. Je bekannter der Konvent der Fachschaften unter den Studierenden und je höher die Akzeptanz der StuVe an der LMU ist, desto mehr kann für die Studierenden erreicht werden.

Selbstverständlich will ich mich neben meiner Arbeit im Vorsitz inhaltlich engagieren. Wichtige Punkte für mich sind hierbei eine Stärkung der studentischen Mitbestimmung an der LMU sowie die Abschaffung der Studiengebühren.

Für Fragen stehe ich auf dem Konvent gern zur Verfügung.

Ich hoffe die gute Zusammenarbeit mit den übrigen Vorsitzenden und der Geschäftsführung fortführen zu können und würde mich über euer Vertrauen sehr freuen.

Mit den besten Grüßen,

Lukas Neumeier

BEWERBUNGEN FÜR DIE GESCHÄFTSFÜH- RUNG

B5 Nadine Ponsel

Liebe Vertreterinnen und Vertreter im Konvent der Fachschaften,

ich möchte mich für die kommende Amtsperiode 2010/2011 um einen Platz in der Geschäftsführung der Studierendenvertretung der LMU bewerben. Ich heiße Nadine Ponsel (24), studiere Humanmedizin im 9. Fachsemester und engagiere mich seit meinem 2. Semester in der Fachschaft Medizin und seit WS 08/09 in der Studierendenvertretung; seit April 2009 auch in der Geschäftsführung. Ich bin gewählte Fachschaftsvertreterin für die Breite Liste Gesundheit (Fachschaft Medizin) und stellvertretende Konventsvertreterin, war im letzten Jahr Mitglied der zentralen Kommission zur Vergabe von Studiengebühren und in der erweiterten Hochschulleitung.

In der Geschäftsführung der Studierendenvertretung habe ich mich in den vergangenen eineinhalb Jahren unter anderem um folgende Aufgaben gekümmert: Finanzen des Konvents und der Fachschaften, Einarbeitung unserer Mitarbeiterin Frau Ungermann, Betreuung verschiedener Referate und Arbeitskreise, Ansprechpartnerin gegenüber der Hochschule, Teilnahme an Sitzungen der Landes-ASTen-Konferenz und des AS unseres bundesweiten Dachverbandes fzs, Öffentlichkeitsarbeit in Form von Pressemitteilungen und Interviews.

Solltet ihr mich wählen, möchte ich im nächsten Jahr als voraussichtlich „dienstälteste“ Geschäftsführerin mehr im Hintergrund tätig sein. Ich möchte die Erfahrungen, die ich in den vergangenen Jahren gesammelt habe weitergeben, meine Kolleginnen und Kollegen bei schwierigen Aufgaben unterstützen und Kontakte zu Hochschule, Politik und Presse herstellen.

Die Studierendenvertretung der LMU ist im vergangenen Jahr gewachsen und arbeitet mittler-

weile ausreichend zuverlässig. Mir liegt es nicht nur am Herzen, die geschaffenen Strukturen aufrecht zu erhalten, sondern auch die Mitarbeit und das Engagement interessierter Studierender zu fördern.

Eine Herausforderung für das Jahr 2010/11 sehe ich in der Zusammenführung der Protestbewegungen aus dem letzten Jahr und der weiteren öffentlichen Arbeit auf dem hochschulpolitischen Feld. Nachdem im letzten Winter die Proteste in Besetzungen zahlreicher Hörsäle in Deutschland gipfelten, müssen wir nun überlegen, in welcher Form wir die Studierenden für bildungspolitische Fragen und Probleme begeistern.

Bei Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung: nadinep@stuve.uni-muenchen.de

B6 Tobias Dillschnitter

Hiermit bewerbe ich mich um das Amt des Geschäftsführers der Studierendenvertretung der LMU.

Mein Name ist Tobias Dillschnitter (24 Jahre) und ich studiere Politische Wissenschaften (HF), Soziologie (NF) und VWL (NF) im siebten Semester auf Magister.

Ich bin seit meinem dritten Semester in der Fachschaft Politik und seit einem Semester auch in der Fachschaft Soziologie aktiv. Seit meinem vierten Semester bin ich auch in der StuVe aktiv. Bisher habe ich folgendes in meiner Fachschafts- und StuVe-Arbeit gemacht:

1. Vorsitzender des Konvents der Fachschaften
2. Vertreter für Politische Wissenschaften im Konvent
3. Geschäftsführung der Studierendenvertretung
4. Mitarbeit im Gleichstellungsreferat
5. Gewählter Vertreter der Fachschaft Politik
6. Mitglied der Studiengebührenkommission der Fakultät 15 (Sozialwissenschaftliche Fakultät)
7. AK-Kalender
8. Einige Organisationssachen wie z.B. Freshers-day oder Fachschaftsparty
9. Mitglied der SPD und der Jusos

Der Fokus für meine Arbeit in der Geschäftsführung liegt im internen, organisatorischen Bereich,

sowie der Außendarstellung der StuVe gegenüber den Studierenden.

Darüber hinaus muss die Kooperation zwischen den Fachschaften verbessert und intensiviert werden. Nur so ist es für uns möglich bei Themen wie Bologna und Studiengebühren (näheres dazu lässt sich in der Bewerbung für die zentrale Studiengebührenkommission nachlesen) etwas zu erreichen.

Ein anderes Projekt, das bereits angefangen wurde und weiterverfolgt werden muss, ist der Status von Hochschulgruppen. Bisher ist es für viele studentische Hochschulgruppen nicht möglich ein Angebot an die Universität zu bringen, da für sie Kosten anfallen, die sie nicht stemmen können. Deshalb ist es wichtig, dass man einen Status für diese Gruppierungen schafft, damit wir das Angebot an unserer Universität erweitern und die Partizipation steigern können.

Desweiteren würde ich auch die Finanzen weiter übernehmen, so lange wir nicht einen neuen Finanzreferenten finden.

B7 Esther Dammer

Liebe Mitglieder des Konvents der Fachschaften,

ich möchte mich hiermit für das Amt der Geschäftsführung der Studierendenvertretung zur Wahl stellen. Mein Name ist Esther Dammer, ich bin 21 Jahre alt und studiere im siebten Semester Psychologie (Diplom). Vor knapp einem Jahr bin ich durch die Besetzung des Audimax auf die Studierendenvertretung aufmerksam geworden und seitdem in der StuVe und meiner Fachschaft aktiv. Ich habe in diversen Projekten mitgearbeitet; zu Beginn in der Organisation des IPBE (International Plenum for a Better Education), bei Planung und Durchführung des Bildungscamps letzten Sommer, in der Redaktion für den aktuellen Kalender und in unterschiedlichen kleineren Projekten. Außerdem bin ich seit letztem Semester eine der VertreterInnen im Konvent für meine Fachschaft und natürlich auch in den Arbeitssitzungen der StuVe aktiv dabei.

Ich würde gerne in der Geschäftsführung mitarbeiten, da mein Interesse an hochschulpoliti-

schen Themen groß ist und die Teamarbeit in der StuVe mir viel Spaß gemacht hat und weiterhin macht. Abgesehen vom Tagesgeschäft möchte ich mich inhaltlich in nächster Zeit vor allem mit dem Stipendiensystem beschäftigen, das jetzt zwar deutlich verkleinert eingeführt wird, aber in seiner Art trotzdem wegweisend für zukünftige Entwicklungen in diesem Bereich sein kann.

Außerdem möchte ich mich schwerpunktmäßig um eine bessere Kommunikation zwischen StuVe und den Studierenden kümmern, da die StuVe im täglichen Leben der meisten Studierenden immer noch kaum präsent ist und intransparent wirkt. Um eine starke Studierendenvertretung zu haben, müssen wir meiner Meinung nach die Studierenden viel mehr einbinden.

Für Rückfragen stehe ich euch persönlich auf dem Konvent oder unter esther.dammer@gmail.com gerne zur Verfügung.

Über euer Vertrauen würde ich mich sehr freuen.

Mit den besten Grüßen,
Esther Dammer

B8 Dubravko Supljika

Der Campus-Mail habe ich entnehmen können, dass verschiedene Ämter zur Wahl stehen. Mich interessiert besonders ein Posten der Geschäftsführung, insbesondere für den Bereich Hochschulpolitik, auf den ich mich hiermit bewerbe.

Ich bin 28 Jahre alt und werde ab dem Wintersemester Wirtschaftspädagogik im 1.FS studieren. Einen Großteil des Wirtschaftsinformatik Studiums hab ich an der Hochschule Furtwangen studiert und war dort für 2 Semester Fachschaftsmitglied (WI). In der SPD bin ich Mitglied und war für 1 Jahr Beisitzer im Vorstand des Ortsvereins Furtwangen sowie Kreisdelegierter für den Schwarzwald-Baar-Kreis.

Politik ist im Allgemeinen ein spannender Bereich, aber für viele eben auch ein ziemlich Fremder. Mir wurde zum Glück Einblick gewährt, deshalb habe ich schon einige Sitzungen und Abstimmungen hinter mir und weiß daher,

dass man für sein Thema viel Geduld braucht.

Hochschulpolitik ist zwar ein viel kleinerer Teil, aber gerade da sind die spannenden Themen, die uns Studenten bewegen. Mit vielen politischen Entscheiden bin ich sehr unzufrieden, insbesondere bei den Studiengebühren – logisch als SPD`ler – die meiner Meinung nach abgeschafft werden müssen, da für mich der Grundsatz gilt: Wenn der Staat für andere, teilweise unnötige Projekte viel Geld ausgibt, dann sollte er für eines der wichtigsten Projekte, die Bildung, auch kein Geld verlangen!

Dem Bologna-Prozess stand ich anfangs skeptisch gegenüber, mittlerweile ist der Bologna Vertrag da und fast umgesetzt, sodass man überlegen sollte ihn stetig zu verbessern.

Über die Gleichstellung von Männern und Frauen, Behinderten und Menschen mit Migrationshintergrund denke ich, dass man auf Bundesebene, Behörden, Ämtern, Uni`s usw. auf einem guten Weg ist, wenngleich in diesem Bereich noch viel gemacht und gelernt werden muss.

Andere inhaltliche Positionierung, die direkt mit der LMU zu tun haben, bedarf es für mich einer Einarbeitung und Sichtung spezieller Themen. Ich hoffe Euch hiermit eine aussagekräftige Bewerbung geschrieben zu haben.

Gerne könnt ihr mich per Mail: d.supljika@campus.lmu.de oder dsupljika@gmail.com erreichen. mich über eine baldige Antwort freuen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dubravko Supljika

BEWERBUNG FÜR DEN SENAT

B9 Friedrich Siemers

Liebe Fachschaftsvertreterinnen, liebe Fachschaftsvertreter,
ich heiße Friedrich Siemers, bin 24 Jahre alt und habe von 2006 bis 2009 Mathematik mit Nebenfach Philosophie an der LMU studiert. Seit 2009 studiere ich nun Musikwissenschaft mit den Nebenfächern Philosophie und Computerlinguistik an der LMU. Seit Herbst 2009 bin ich sowohl in meiner Fachschaft, deren Konventsvertreter ich seit letztem Semester bin, als auch in der Studierendenvertretung aktiv. Im Mai wurde ich zum Geschäftsführer der Studierendenvertretung und zum Ersatzvertreter im Senat gewählt. Dadurch habe ich einige Erfahrung in diesem Gremium sammeln können.

Hiermit kandidiere ich für den Posten des studentischen Senators. Gleichzeitig bewerbe ich mich auch für den Posten des studentischen Vertreters im Hochschulrat, der durch einen Senator besetzt werden muss.

Im Fall meiner Wahl zum Senator und Hochschulrat werde ich mich insbesondere für eine sinnvollere Verwendung der Studiengebühren einsetzen. Ein weiteres Anliegen ist mir eine starke studentische Beteiligung bei der Gestaltung von Studienordnungen, da durch die Bologna-Reform viele einstige Freiheiten bei der Studiengestaltung verloren gegangen sind. Das muss sich ändern. Bei den Berufungslisten über Professuren werde ich mich nach den Empfehlungen der entsprechenden Fachschaften richten und für ihre Interessen eintreten.

Im Hochschulrat werde ich entgegen dem Trend, daß die LMU immer mehr durch externe Kräfte und Interessen determiniert wird, mein Bestes geben, die studentischen Interessen besonders im Hinblick auf langfristige Themen durchzusetzen.

Es würde mich sehr freuen, wenn ihr mir euer Vertrauen aussprecht.

Viele Grüße,
Friedrich Siemers

BEWERBUNGEN FÜR DIE ZENTRALE STU- DIENGEBÜHRENKOM- MISSION

B10 Tobias Dillschnitter

Hiermit bewerbe ich mich um den Posten in der Studiengebührenkommission der LMU.

Mein Name ist Tobias Dillschnitter (24 Jahre) und ich studiere Politische Wissenschaften (HF), Soziologie (NF) und VWL (NF) im siebten Semester auf Magister.

Ich bin seit meinem dritten Semester in der Fachschaft Politik und seit einem Semester auch in der Fachschaft Soziologie aktiv. Seit meinem vierten Semester bin ich auch in der StuVe aktiv. Bisher habe ich folgendes in meiner Fachschafts- und StuVe-Arbeit gemacht.

1. Vorsitzender des Konvents der Fachschaften
2. Vertreter für Politische Wissenschaften im Konvent
3. Geschäftsführung der Studierendenvertretung
4. Mitarbeit im Gleichstellungsreferat
5. Gewählter Vertreter der Fachschaft Politik
6. Mitglied der Studiengebührenkommission der Fakultät 15 (Sozialwissenschaftliche Fakultät)
7. AK-Kalender
8. Einige Organisationssachen wie z.B. Freshers-day oder Fachschaftsparty
9. Mitglied der SPD und der Jusos

Ich würde gerne in der Studiengebührenkommission sitzen, da ich mich in den letzten Jahren intensiv mit dem Thema Studiengebühren auseinandergesetzt habe. Wie erwähnt habe ich bereits in meiner Fakultät Erfahrung sammeln können, bei der ich gelernt habe meine Meinung auch gegenüber Dozenten und Professoren vertreten und durchsetzen zu können.

Meiner Meinung nach sind Studiengebühren sozial ungerecht und stellen einen Selektionsme-

chanismus dar, den eine Studierendenvertretung nicht dulden kann. Darüber hinaus verlängert sich bei einigen Studierenden die Studiendauer, da sie ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit schaffen können, weil sie nebenher arbeiten müssen. Deshalb stehe ich für eine Abschaffung der Gebühr, hinter der eine Gegenfinanzierung von Staatsseite stehen muss. Denn einige Fakultäten sind in der Zwischenzeit dermaßen unterfinanziert oder haben ihr Lehrprogramm auf Basis der Studiengebühren aufgebaut, sodass ein vollkommener Wegfall ohne Gegenfinanzierung in manchen Fakultäten zu ernsthaften Problemen führen würde. Solange Studiengebühren eingezogen und ausgegeben werden, sollten die Studierenden sich um eine sinnvolle Verteilung bemühen, damit das Geld nicht in Schränken, Teeküchen und Kellern versickert.

B11 Andrea Forster

Liebe Mitglieder des Konvents der Fachschaften,

hiermit möchte ich mich für die zentrale Studiengebührenkommission bewerben.

Mein Name ist Andrea Forster, ich bin 22 Jahre alt und studiere im 5. Semester Politikwissenschaft mit Nebenfach VWL auf Bachelor, sowie im 1. Semester Psychologie ebenfalls auf Bachelor.

Seit dem 2. Semester bin ich in der Fachschaft Politikwissenschaft aktiv und war dort im letzten Jahr auch Vertreterin im Fakultätsrat, sowie im Leitungskollegium und in der BA/MA-Kommission. Außerdem habe ich in der Fachschaft viele Sitzungen geleitet und verschiedene Projekte und Veranstaltungen mitorganisiert. In den letzten beiden Semestern war ich auch stellvertretende Konventsvertreterin für meine Fachschaft. In der Studierendenvertretung bin ich seit etwas mehr als einem Jahr aktiv und war bereits in den letzten beiden Semestern Vertreterin in der zentralen Studiengebührenkommission. Außerdem arbeite ich im AK Bologna mit und verrete die Studierenden in der Arbeitsgruppe Bologna 2.0. der LMU.

Auch im nächsten Jahr möchte ich die Arbeit in

der Studiengebührenkommission gerne fortführen. Vor allem aus Gründen der sozialen Gerechtigkeit, aber auch aus dem Verständnis heraus, dass der Staat für jegliche Bildungsaufgaben finanziell zuständig sein sollte, lehne ich Studiengebühren in jeglicher Form ab und werde mich auch weiterhin für deren Abschaffung einsetzen. Ebenso wütend macht mich aber auch eine Verschwendung der bestehenden Gebühren. Als Studierendenvertreterin ist es daher mein Ziel, eine für die Studierenden möglichst sinnvolle Verwendung der Gebühren zu erreichen, so lange diese bestehen. Dabei muss natürlich immer die Möglichkeit ihrer Abschaffung im Auge behalten werden.

Durch meine Arbeit in der Kommission im letzten Jahr konnte ich bereits einige Erfahrung im Umgang mit Anträgen zur Ausgabe von Studiengebühren sammeln. Ich lernte diese kritisch zu prüfen, nachzufragen und die Meinung der StudierendenvertreterInnen auch in der Kommission zu verteidigen. Durch diese Erfahrung, denke ich, dass ich die Aufgaben einer studentischen Vertreterin in der Zentralen Studiengebührenkommission gut erfüllen und mich in dieser Arbeit sinnvoll für die Studierendenvertretung engagieren kann.

Für Fragen auf dem Konvent stehe ich gern zur Verfügung.

Mit den besten Grüßen, Andrea Forster

B12 Nicolai v. Maltitz

Lieber Konvent,

hiermit bewerbe ich mich abermals für das Amt als Mitglied der zentralen Studiengebührenkommission.

Seit zwei Jahren bin ich nun als Mitglied dieser Kommission und als Vertretung der Fachschaft Jura im Konvent der Fachschaften aktiv und hoffe diese Arbeit auch ein weiteres Jahr weiterführen zu können.

Mittlerweile studiere ich im 5. Semester Jura, lerne Gesellschaftstheorien und die theoretische Anwendung von Recht. Die Arbeit im Konvent insbesondere in der Gebührenkommission stellt

da einen praktischen Ausgleich da, in Institutionen mitzuarbeiten und sich für eine gemeinsame Sache einzusetzen. Auch wenn die Arbeit als Gebührenkommissar nicht immer einfach und angenehm sein kann, immerhin geht es hier um private Gelder mit einer mysteriösen Vorgabe der Verbesserung der Studienbedingungen, ist es doch wichtig eine stetige studentische Kontrolle über die Verwendung der Gelder auszuüben um ein willkürliches Stopfen von Haushaltslücken zu verhindern. Die letzten Jahre haben mir Spaß gemacht und ich denke ich habe viel von den älteren Mitgliedern der Kommission gelernt.

Neben meinem Studium arbeite ich als Statist an der bayerischen Staatsoper und an einem Lehrstuhl für internationales und europäisches Strafrecht. Weder gehöre ich einer politischen Partei an, noch bin ich Mitglied einer Studentenverbindung. Vereinen bin ich lediglich als Stipendiat der Studienstiftung und Mitglied der Model-United-Nation Gruppe der LMU zugehörig.

Über ein weiteres Jahr als Mitglied der Kommission würde ich mich sehr freuen.

Lieben Gruß,

Nicolai v. Maltitz

BEWERBUNGEN FÜR DIE EHL

B13 Nadine Ponsel

Liebe Vertreterinnen und Vertreter des Konvents der Fachschaften,
mit dieser Bewerbung möchte ich mich um das Amt der Vertreterin der Studierenden in der erweiterten Hochschulleitung bewerben. Entnehmt Informationen zu meiner Person bitte meiner Bewerbung um das Amt der Geschäftsführerin.
In der EHL treffen alle Dekaninnen – würde es welche geben – und Dekane sowie die Hochschulleitung, die Frauenbeauftragte und jeweils ein/e

VertreterIn der wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen MitarbeiterInnen zusammen. In regelmäßigen Treffen werden universitätsweite Themen besprochen, die Hochschulleitung berichtet über bundes- oder landesweite Neuerungen und holt Empfehlungen der EHL ein.

In meiner Tätigkeit als Vertreterin der Studierenden in der EHL habe ich im letzten Jahr viele spannende und auch viele enttäuschende Sitzungen erlebt. Im Zuge der Proteste verteidigte ich die Forderungen der Studierenden und ermunterte die Dekane zu Gesprächen mit den Fachschaftsvertretungen. Enttäuschend waren für mich oft die abgekarteten Stellungnahmen der Fakultätsvertreter zu Themen wie der Senkung von Studiengebühren und der Wahl des Präsidenten.

Da die Amtszeit der Dekane vier Semester beträgt, die der sonstigen VertreterInnen jedoch nur zwei Semester, halte ich es für sinnvoll unserer Stimme in der EHL durch Kontinuität möglichst viel Gewicht zu verleihen.

Bei Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung:
nadinep@stuve.uni-muenchen.de

BEWERBUNGEN FÜR DEN UNTERSUCHUNGS- AUSSCHUSS

B14 Arne Backhaus

Liebe Kommilitonen,

hiermit möchte ich mich auf das Amt des Vertreters im Untersuchungsausschuss bewerben. Während meines Studiums konnte ich bereits einige Erfahrung in Sachen Hochschulpolitik sammeln. Als Info dazu habe ich relevante Daten beigefügt.

1999-2008 Studium der Biochemie an der Leibniz Universität Hannover
seit Sept 2008 Doktorarbeit am Max-Planck-Institut für Biochemie
seit SoSe 2009 Promotionsstudent an der Lud-

wig-Maximilians-Universität

bisherige Hochschulpolitische Tätigkeiten:

1998-1999 nicht gewähltes Mitglied des Fachschaftsrates Chemie

1999-2004 gewähltes Mitglied des Fachschaftsrates Chemie

2002-2004 gewähltes Mitglied des Studierendenparlaments (Liste Fachschaftsräte)

2004 Mitglied des Ältestenrates

2002-2003 Studierendenvertreter im Konzil der Universität Hannover

2002-2004 Studierendenvertreter in der Planungskommission der Universität Hannover

Ich würde mich freuen, wenn meine Bewerbung Berücksichtigung findet. Für Rückfragen stehe ich unter backhaus@biochem.mpg.de zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
Arne Backhaus

B15 Harald Kloo

Sehr geehrter Konvent,

ich möchte mich gerne um den Studentenplatz im Untersuchungsausschuss bewerben. Ich besitze ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Lehramt Hauptschule) und befinde mich derzeit im letzten Drittel des Studiums der Tiermedizin.

Alter: 30

Studiengang Tiermedizin 9 FS

2001-2004 Studium Lehramt Hauptschulen an der LMU - Abschluss Erstes Staatsexamen

2004-2005 Vorbereitungsdienst

2005-2006 3. Semester Studium MA an der LMU

2006-aktuell Studium Tiermedizin

Bisherige Aktivitäten an der LMU eher im Hintergrund, daher jetzt der Wunsch, auch einmal offiziell in einem Amt tätig zu werden.

Mit freundlichen Grüßen
Harald Kloo

B16 Nikoletta Arfanakou

Liebe Kommilitonen,
ich bewerbe mich als studentische Vertretung für den Untersuchungsausschuss der LMU. Ich habe einen akademischen Abschluss in Alter Geschichte und zurzeit schreibe ich an meiner Dissertation.

Während meines Magisterstudiums war ich Hilfskraft in der Studentenabteilung der Universität tätig. Dadurch konnte ich wichtige Einblicke in die interne Abläufe der LMU gewinnen. Ich würde mich sehr freuen, wenn mir die Chance gegeben wird, mich für die Interessen, Bedürfnisse und Rechte meiner Kommilitonen zu engagieren.

Mit freundlichen Grüßen
Nikoletta Arfanakou M.A.

